



Interpellation (Art. 63 GRSR)

Erstunterzeichnende

Sitzplatz-Nr.	Vorname / Name	Partei	Unterschrift
23	Tom Berger	FDP	
17	Thomas Hofstetter	FDP	
69	Salome Mathys	glp	
66	Christoph Leuppi	GFL	
204	Béatrice Wertli	Die Mitte	
19	Thomas Glauser	SVP	

Sportfelder Allmenden – es werde Licht?

Fragen

Der Gemeinderat wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Sieht der Gemeinderat eine Möglichkeit, auf den Berner Allmenden bereits vor 2030 mobile Beleuchtungen einzusetzen?
2. Gibt es neben der Möglichkeit einer mobilen Beleuchtung weitere Massnahmen, mit welchen die Situation der Sportnutzung auf den Berner Allmenden verbessert werden kann?
3. Wenn ja, mit welchen Kosten wäre dies verbunden und um wie viele Nutzungsstunden könnte die Kapazität erhöht werden und per wann könnte ein erster Pilotversuch gestartet werden?

Begründung

Die Berner Allmenden – insbesondere die Grosse Allmend – sind für den Breiten- und Vereinssport in der Stadt Bern von zentraler Bedeutung. Sie bieten Trainings- und Wettkampfmöglichkeiten für zahlreiche Sportvereine sowie für informelle Sportgruppen und die Bevölkerung insgesamt. In den letzten Jahren ist die Nachfrage nach Rasensportfeldern kontinuierlich gestiegen. Gleichzeitig stossen die bestehenden Kapazitäten insbesondere in den Abendstunden und in der lichtarmen Jahreszeit an ihre

Grenzen. Die beschränkten Nutzungszeiten führen dazu, dass Trainings verkürzt, auf weniger geeignete Flächen ausgewichen oder gar abgesagt werden müssen. Dies betrifft insbesondere den Nachwuchssport, Frauen- und Mädchenteams, aber auch Teams aus Vereinen, welche ihren Sport auf Nationalliga-Niveau ausüben.

Es ist klar und unbestritten, dass das Projekt «Neuordnung Allmenden» ergebnisoffen weiterverfolgt werden muss. Dieser Prozess wird aber noch viele Jahre dauern. Gerade bei Massnahmen wie mobilen Beleuchtungen, welche praktisch ohne fixe Infrastruktur auskommen, sollte es aber möglich sein, die seit Jahren mangelhaften Trainingsbedingungen für die zahlreichen auf der Allmend beheimateten Sportvereine zeitnah zu verbessern.

In der Rasenstrategie der Stadt Bern ist festgehalten, dass durch den Einsatz einer einfachen, mobilen Beleuchtung während der Monate April, August, September und Oktober die Kapazität um jährlich 800 bis 1'200 Stunden erhöht werden könnte. Dies entspricht bis zu 10% des aktuell ausgewiesenen Defizits an Nutzungsstunden. Mobile Beleuchtungssysteme könnten eine vergleichsweise rasch realisierbare und flexible Möglichkeit darstellen, um die Nutzungsdauer ausgewählter Flächen insbesondere in den genannten Übergangsmonaten zu verlängern – ohne sofort umfassende bauliche Eingriffe vornehmen zu müssen. Gleichzeitig sind auch andere organisatorische, infrastrukturelle oder technische Massnahmen denkbar, um die Situation zu verbessern.

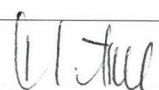
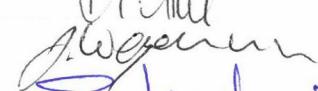
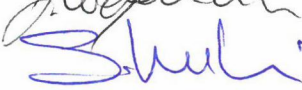
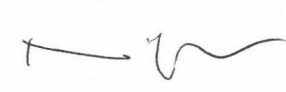
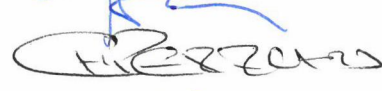
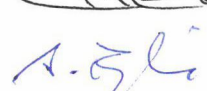
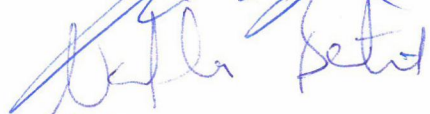
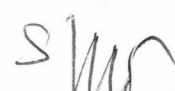
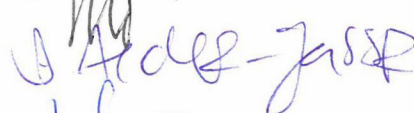
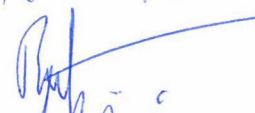
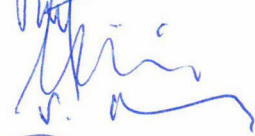
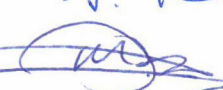
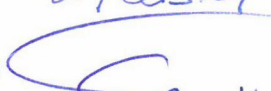
Dringlichkeit

Wird für den Vorstoss Dringlichkeit verlangt? ja ☒ nein ☐

Kurze Begründung: Der Stadt Bern fehlen bereits heute rund 12'000 Nutzungsstunden pro Jahr. Wird bei den Allmenden wie in der Rasenstrategie geschrieben, bis mindestens 2030 zugewartet, wird sich die Situation weiter verschärfen. Falls der Gemeinderat die in dieser Interpellation beschriebenen Massnahmen prioritär angeht, könnte sich die Situation bereits in der zweiten Jahreshälfte 2026 verbessern.

Bern, 26.02.2026

Mitunterzeichnende

Sitzplatz-Nr.	Vorname / Name	Partei	Unterschrift
132	Kirjam Arn	GB	
29	Johasch Wegemann	SVP	
30	Stephan Ischi	SVP	
24	Nik Engeler	FDP	
25	Oliver Feyer	TDP	
15	Christian Rizzuto	FDP	
92	Andreas Bli	Mitte	
94	Michelle Steinemann-Mitt		
95	Nicolaus Lutz		
70	Natalie Bethel		
71	Denise Häder		
72	SIMON GYGEE		
73	Jelena Alder-Gasser		
64	Isina Stroubhaar	ALP	
62	Fabian Rüfenacht	GLP	
57	Conina Liebi	JGLP	
58	Luana Flury	ALP	
76	Kirjam Roder	GLP	
75	Tanja Miljenovic	GFL	
20	Ueli Jaishi	SVP	
11	Felix Hemli	SVP	
12	Bernhard Hess	SVP	